**Protokoll Vorstandsitzung 15. Juni 2020**

Beginn 19. 30 Uhr Ende 21. 30 Uhr

Anwesend: Leo Ohrem, Regina Hobert-Rivera, Michael Kneissel, Gunter von Stritzky, Patrik Erni

Nach der letzten Vorstandssitzung wurden per Mail folgende **Beschlüsse** gefasst:

1. Die Texte im Programmheft bekommen eine neue, modernere Schrift
2. Über dem Eingang wird ein Schriftzug montiert
3. Es gibt ein neues Team für die „Offenen Bühne“, bestehend aus Mona, Debbie, Mike und Rolf
4. In der Corona Zeit laufen Veranstaltungen über „Mobile On Air“

**Punkt 1 - Premiere „Sommernachtstraum“**

Danilo erzählt per Stream von seiner letzten Premiere in Deidesheim.

Die Vorstellung fand in einem großen Saal (450 Plätze) statt mit etwa 100 Zuschauern am Tischen mit jeweils zwei Stühlen.

Es gab Auflagen und eine Abnahme durch das Ordnungsamt. Die Bar durfte nicht genutzt werden, zur Toilette musste man einzeln, es gab Spender mit Desinfektionsmittel und die Gäste mussten Mundschutz tragen und ihre Daten hinterlegen.

Hinter der Bühne gab es keine Kontrolle, der Applaus durfte nicht zusammen statt- finden und Danilo überlegt nach dem Feedback ein paar Szenen mit zu großer Nähe zu entschärfen.

So ähnlich wird die Premiere im Mobile auch ablaufen können, je nach dem, was sich bis dahin alles verändert. Vielleicht könnte man einen Livestream draußen im Hof machen für alle, die keinen Platz im Theater finden. Dazu könnte man auch gezielt Nachbarn oder die Geflüchteten im Haus einladen.

**Punkt 2 - Förderantrag beim Land Hessen**

Es gibt die Möglichkeit ab 1. August beim Land Hessen einen Förderantrag zu stellen für die Wiedereröffnung des Theaters. Allerdings sind die Formulare noch nicht veröffentlicht und auch der Begriff der Innovation nicht geklärt. Vielleicht ist es schon genug Innovation, die Veranstaltungen auch als Stream anzubieten. Patrik bleibt am Ball und wird in Absprache mit dem Vorstand den Antrag machen und dann können wir sehen, wie wir das umsetzten, falls wir den Zuschlag bekommen.

Danilo schickt einen Text an Patrik mit Punkten, was er im „Sommernachtstraum“ innovativ inszenieren wird.

**Punkt 3 – Logo**

Nach dem Vorschlag, ein Mobile T Shirt zu machen, kam eine Diskussion über das Logo erneut auf. Leo hatte schon eine Mitgliederbefragung dazu gemacht und die Rückmeldungen waren 50/50 für ein neues bzw. das alte Logo.

Gunter hat mit einem Grafiker gesprochen, der viel an der Bergstraße arbeitet. Er hat empfohlen, das gut eingeführte Logo nicht zu verändern, der Wieder-erkennungseffekt wäre wichtiger als Innovation.

Nach Diskussion beschließt der Vorstand das alte Logo so zu lassen und nur die Schrift evtl. anzupassen. Die verwendete Schrift, ist nicht mehr verfügbar und im Sinne der Corporate Identity wäre es gut, für alle Namenszüge dieselbe Schrift zu benutzen.

Nach Ansicht der Vorschläge von Johannes und Leo hat der vorstand beschlossen, das alte Logo unverändert beizubehalten.

**Punkt 4 – 40 Jahre Mobile**

Das Theater Mobile wird in diesem Jahr 40 Jahre alt und das gilt es zu feiern!

Der Vorschlag einen offiziellen Festakt mit geladenen Gästen (so viele dürfen ja nicht ins Theater) in Kombination mit dem bereits geplanten Sommerfest draußen am 22. August wurde angenommen. Zum Festakt sollen Landratsabgeordnete, Bürgermeister, Presse etc. eingeladen werden.

Leo wird ein Grußwort beisteuern, Gabi P. und Axel sollen etwas über die Geschichte des Theaters, möglichst als Szene beitragen. Dann werden noch Wortbeiträge der „Offiziellen“ erwartet. Das ganze sollte nicht mehr als eine Stunde dauern. Schön wäre es eine kurze Szene aus dem „Sommernachtstraum“ zu zeigen, das Tanztheater könnte eine Szene aus dem letzten Programm beisteuern.

Auch hier wäre es gut, die Veranstaltung nach draußen in den Hof zu übertragen.

**Beginn Festakt 16.00 Uhr**

**Beginn Sommerfest 17.00 Uhr**

Das Sommerfest wird in ähnlicher Weise, wie letztes Jahr ablaufen. Alle Gäste bringen Salate und Süßspeisen für das Buffet mit, das Theater besorgt Brot und Mike macht den Grill.

Auch eine Band gibt es schon.

**Punkt 5 – Sonstiges**

Mike schlägt vor ein Lauflicht vor dem Büro auf dem Dach der Remise zu installieren.

Damit soll Besuchern das Finden des Eingangs im Hof erleichtert werden. Es soll bei jeder Vorstellung auf- und abgebaut werden, Strom kommt aus dem Büro.

Mike erhält den Auftrag, Angebote dafür einzuholen.

Protokoll – Patrik Erni